

## **Öffentliche Stellenausschreibung**

Im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat VII 25 „Ansiedlungspolitik, Außenwirtschaft, wirtschaftsnahe Infrastruktur“ die Stelle

### **einer Referentin/eines Referenten (m, w, d) für Unternehmensansiedlungen**

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Zentrales Anliegen des Landes Schleswig-Holstein ist es, ansiedlungsinteressierte Unternehmen von den Standortvorteilen des Landes als Brücke nach Nord- und Osteuropa zu überzeugen. Für diese interessante Aufgabe suchen wir Sie!

Der zu besetzende Arbeitsplatz VII 256 umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Grundsatzangelegenheiten der Unternehmensansiedlung
- Erarbeitung und Umsetzung einer landesweiten Ansiedlungsstrategie
- Vernetzung ansiedlungsrelevanter Akteure

### **Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Studium der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre (Master oder vergleichbarer Abschluss) oder ein abgeschlossenes Studium mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt (Master- oder vergleichbarer Abschluss) und einschlägiger, mindestens zweijähriger Berufserfahrung im Bereich der Wirtschaftsförderung,
- ein hohes Maß an Eigenständigkeit/Initiative verbunden mit ausgeprägter Verantwortungsbereitschaft und ausgeprägter Urteilsfähigkeit
- überdurchschnittliches Verhandlungsgeschick sowie Organisationsfähigkeit
- hohes Maß an Sozialkompetenz sowie stark ausgeprägte sprachliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit/Kommunikationsfähigkeit

Von Vorteil für die ausgeschriebene Stelle sind Erfahrungen in der Projektarbeit und Kenntnisse im Haushalts- und Vergaberecht.

### **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellentechnischen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 14 Besoldungsgesetz Schleswig-Holstein erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigungsverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein, Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, inwieweit den Teilzeitwünschen oder dem Wunsch nach Wohnraumarbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte bis zum

**15. Juni 2020**

in elektronischer Form an [bewerbungen@wimi.landsh.de](mailto:bewerbungen@wimi.landsh.de) oder in Papierform an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat VII 10, Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Frau Britta Friedrich (Tel. 0431-988/4543). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Cornelia Böttcher (Tel. 0431-988/4515) gern zur Verfügung.